

DENKMAL NR. 660

■ **Wohngebäude**

■ Schaeferstraße 24, Herne-Mitte

■ Erbaut: 1898

■ Architektur: ab 1928 E. Sprenger



■ Details: Die straßenseitige Fassade des 2½-geschossigen Wohnhauses wurde 1928 grundlegend verändert und ist nun deutlich durch die Gestaltungsmerkmale des frühen Expressionismus geprägt. Die schlicht gestaltete Fassade ist in Spritzputz gehalten. Zu den wenigen Schmuckelementen zählen die Fensterrahmen mit Putzbändern in Riffelputz. Im Inneren und auf der Gartenseite hat sich die bauzeitliche Jugendstil-Gestaltung erhalten. Ebenso sind einige bauzeitliche, teilweise in grünem Glas ausgeführte Butzenverglasungen erhalten. Das Gebäude, das für einen Brauereidirektor errichtet wurde, bezeugt die Ausformung repräsentativer Bürgerhäuser in Herne in der Zeit um 1900.